



Tagesordnung

Sitzung vom 14.06.2022

TOP 0 Formalia

- 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit. Es müssen mindestens 20 Mitglieder anwesend sein, da derzeit 6 Fachbereiche ruhen.
- 2) Genehmigung des Protokolls vom 31.05.2022.
- 3) Anmerkungen zur Tagesordnung.

TOP 1 Berichte

- 1) Vorstandsbericht
- 2) Präsidialer Bericht

TOP 2 Abstimmungen

- 1) Ideelle Unterstützung: "Freiburg Model United Nations e.V." (FREIMUN)
- 2) Einberufung digitale Vollversammlung 2022

TOP 3 Finanzanträge

- 1) Honorare für Speaker*innen des Basis-Workshop Mit Sicherheit Verliebt

Beantragt sind 1.050,00 € aus dem Gruppenunterstützungsbudget, in diesem befinden sich noch 4.719,10€ von 7.500,00€ für dieses Quartal (1. Quartal 22/23).

2) "Bundeskongress studentische politische Bildung" des fzs

Beantragt sind 42,80 € aus dem Gruppenunterstützungsbudget, in diesem befinden sich noch 4.719,10€ von 7.500,00€ für dieses Quartal (1. Quartal 22/23).

3) Screening Bodies We Take to the Streets mit Regisseurinnen Gespräch

Beantragt sind 350,00 € aus dem Gruppenunterstützungsbudget, in diesem befinden sich noch 4.719,10€ von 7.500,00€ für dieses Quartal (1. Quartal 22/23).

TOP 4 Sonstige Anträge

1) Antrag auf ideelle Unterstützung: campusnah e.V.

2) Antrag auf ideelle Unterstützung: btS – Life Sciences Studierendeninitiative e.V.

TOP 5 Termine und Sonstiges

1) Wahlen

15. - 22.06.2022: Zeitraum zur Einreichung der Wahlvorschläge für die StuRa-Wahlen

22.06.2022: Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge für die Universitätswahlen

Informationen zu den StuRa-Wahlen findet ihr [hier](#), zu den Universitätswahlen [hier](#).

2) Weitere Termine

18.06.2022: Histocup (*Infos: FS Geschichte*)

Finanzantrag



Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Honorare für Speaker*innen des Basis-Workshop Mit Sicherheit Verliebt

Antragsteller*innen

Personen bzw. Gruppen, die den Antrag beim StuRa stellen.

Mit Sicherheit Verliebt Freiburg

Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

8.-10.7.2022

Beschreibung der Veranstaltung/Sache und Bezug zur Studierendenvertretung

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Im Rahmen des Projekts "Mit Sicherheit Verliebt" führen wir Besuche in Schulklassen durch um dort präventive Bildungsarbeit zu sexueller Gesundheit und Selbstbestimmung anzubieten. Unsere Mitglieder müssen einen Basis-Workshop besuchen, der sie hierauf vorbereitet. Vermittelt werden fachliche Grundlagen wie Anatomie, Biologie und Kenntnisse zu STIS, Verhütungsmitteln etc.. Es wird jedoch auch viel Wert auf die Vermittlung didaktischer Prinzipien und Methoden sowie auf Selbstreflexion zur Vorbereitung auf herausfordernde Situationen im Umgang mit Schüler*innen gelegt. Die teilnehmenden Studierenden profitieren also nicht nur durch fachliche Weiterbildung (v.A. Medizin und Didaktik) sondern auch durch die Entwicklung von Kompetenzen in den Bereichen Kommunikation, Präsentation und Auftreten sowie interprofessionelle Zusammenarbeit. Der Basis-Workshop für ca. 40 Personen erstreckt sich über 3 Tage (8.-10.7.22) und es finden 7 Vorträge und Inputs von 5 Speaker*innen (erfahrene oder ehemalige Mitglieder von MSV) statt. Obwohl bereits bei der Offenen Fachschaft Medizin und bei der Deutschen Ärzteschaft finanzielle Mittel beantragt wurden, reichen diese aktuell nicht, um den Referierenden Honorare zu zahlen. Wir sind jedoch der Ansicht, dass das Engagement der Speaker*innen honoriert werden sollte, da diese ihre Vorträge in ihrer Freizeit vorbereiten und halten werden und hierfür teils aus anderen Städten anreisen. Derartige Bildungsarbeit ist unserer Ansicht nach für Projekte wie unseres zentral und sollte deshalb gewertschätzt werden. Auch möchten wir keinen festen Teilnahmebeitrag fordern, damit die Teilnahme an unserem Projekt nicht durch finanzielle Hürden erschwert wird. Den Speaker*innen sollen maximal 150 Euro pro Vortrag angeboten werden, sie sollen dann selbst entscheiden können, wieviel Gehalt sie für ihren persönlichen Aufwand als angemessen erachten.

Finanzplan

Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Wird der StuRa als Sponsor/ Unterstützer genannt?

Ja Nein

Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben

1050 Euro Honorar für 7 Vorträge von 5 Speaker*innen

Einnahmen

kein Teilnahmebetrag

Offene Fachschaft Medizin:
-150 Euro Reisekosten
-20 Euro Logistik und Transport
-50 Euro Materialien Vorträge
-100 Euro Materialien Socialising
Deutsche Ärzte Finanz
-Etwa 500 Euro Verpflegung

Ausgaben Rest

Alle restlichen Ausgaben

Offene Fachschaft Medizin:
-150 Euro Reisekosten
-20 Euro Logistik und Transport
-50 Euro Materialien Vorträge
-100 Euro Materialien Socialising
Deutsche Ärzte Finanz
-Etwa 500 Euro Verpflegung

Beim StuRa/ASTa beantragter Teil der Ausgaben

1050 Euro für Honorare der 5 Speaker*innen (für 7 Vorträge)

Finanzantrag



Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

"Bundeskongress studentische politische Bildung" des fzs

Antragsteller*innen

Personen bzw. Gruppen, die den Antrag beim StuRa stellen.

Rudolf Blazevic, Student

Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

07. Juli 2022

Beschreibung der Veranstaltung/Sache und Bezug zur Studierendenvertretung

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Auf der Webseite des fzs ist die Veranstaltung wie folgt beschrieben: "Der fzs e.V. lädt erstmalig zum Bundeskongress für studentische politische Bildung ein, mit dem inhaltlichen Schwerpunkt: „Aus der Geschichte gelernt?“. Wir auf dem Kongress eine Bestandsaufnahme dessen vornehmen, was sich „politische Bildung“ an Hochschulen nennt. Dabei soll insbesondere die Vorstellung, aus der Geschichte gelernt zu haben, auf den Prüfstand gestellt werden. Welche Lehren werden hier aus welcher Geschichte gezogen?"

Der Kongress soll sich aber auch den praktischen Fragen der politischen Bildung aus studentischer Perspektive nähern. Dabei soll unter anderem Raum geschaffen werden, um Erfahrung mit verschiedenen Veranstaltungsformaten und Umsetzungsformen auszutauschen." Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei.

Obwohl ich kein Amt in der SV inne habe, würde ich gerne an diesem Kongress, der in Wiesbaden stattfindet, teilnehmen. Dafür würde ich gerne die Fahrtkosten erstattet bekommen und würde auch in der SV von den Ergebnissen der Tagung berichten.

Finanzplan

Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Wird der StuRa als Sponsor/ Unterstützer genannt?

Ja Nein

Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben

Bahnticket von Freiburg nach Frankfurt und zurück : 42,80 EUR
(in Frankfurt komme ich bei meinen Eltern unter und fahre mit dem 9 €-Ticket nach Wiesbaden)

Einnahmen

keine

Ausgaben Rest

Alle restlichen Ausgaben

keine

Beim StuRa/AStA beantragter Teil der Ausgaben

Bahnticket von Freiburg nach Frankfurt und zurück : 42,80 EUR

Finanzantrag



Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Screening Bodies We Take to the Streets mit Regisseurinnen Gespräch

Antragsteller*innen

Personen bzw. Gruppen, die den Antrag beim StuRa stellen.

AK Feministische TheorieN

Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

Ende Juli 2022

Beschreibung der Veranstaltung/Sache und Bezug zur Studierendenvertretung

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

erwartete Teilnehmde: 35 Personen, Ort: Kulturaggregat in der Hildastraße 5
Vorführung des Films mit anschließendem Gespräch mit Bianca Theis zum Thema: "Wem gehört die Straße?"
Beschreibung Film:
Ein Film über Empowerment, Feminismus und Solidarität
Das Patriarchat hat viele Gesichter und Widerstand dagegen gibt es in unzähligen Formen. BODIES WE TAKE THE STREETS zeigt die Vielfalt feministischer Kämpfe in Berlin und stellt gleichzeitig auch die Frage nach Gemeinsamkeiten. Wie ist sind feministische Bewegungen mit anderen Protesten gegen Rassismus und Ausbeutung verbunden? Verbindet uns mehr als der Glaube, dass diese Gesellschaft veränderbar ist?

BodiesTakeStreets.de
Dokumentarfilm, 2021, 62min

Finanzplan

Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Wird der StuRa als Sponsor/ Unterstützer genannt?

Ja Nein

Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben

100 Euro Honorar

Einnahmen

keine

Ausgaben Rest

Alle restlichen Ausgaben

- Berlin nach Freiburg, ca 100 Euro
- Leihkosten Film 150 Euro

Beim StuRa/AStA beantragter Teil der Ausgaben

350 Euro



Antrag an den Studierendenrat

Sitzung vom 14.06.2022

Titel:

Antrag auf ideelle Unterstützung des gemeinnützigen Vereins campusnah e. V.

Antragssteller*in:

Antonia Schlaich für campusnah e. V.

Antragstext:

Der Studierendenrat möge beschließen,

den gemeinnützigen Verein "campusnah e. V." ideell zu unterstützen.

Begründung:

campusnah e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der 2012 von Studierenden und jungen Absolvent*innen unterschiedlicher Fachrichtungen der Uni Freiburg gegründet wurde. Mittlerweile sind wir auch in Tübingen vertreten. Mehr Information findet sich hier: <http://www.campusnah.com/konzept/>

Wir wollen den Schüler*innen mit Workshops und der Studierenden-Vermittlung die Studienfachwahl erleichtern und dadurch zur Senkung der Studienabbruchquote beitragen. Ganz wichtig ist, dass wir keine Empfehlungen für einen bestimmten Studiengang, eine bestimmte Uni oder das Studium generell aussprechen. Wir wollen ein realistisches Bild des Studiums vermitteln, entscheiden müssen die Schüler*innen selbst!

Um ein breites Fächerangebot anbieten zu können, benötigen wir so viele Mithelfer*innen wie möglich; deshalb würde uns die ideelle Unterstützung durch den StuRa der Uni Freiburg sehr weiterhelfen.

Hinweise:

Es ist explizit erwünscht, in den Anträgen an die Studierendenvertretung genderneutrale Sprache zu verwenden (bspw. "Mitarbeiter*innen" statt "Mitarbeiter").

Sollte der Platz auf diesem Formular nicht ausreichen ist ein Anhang zu verwenden.



Antrag an den Studierendenrat

Sitzung vom 14.06.2022

Titel:

Antrag auf ideelle Unterstützung für die btS – Life Sciences Studierendeninitiative e.V.

Antragssteller*in:

btS – Life Sciences Studierendeninitiative e.V. Geschäftsstelle Freiburg

Antragstext:

Der Studierendenrat möge beschließen,
dass die btS – Life Sciences Studierendeninitiative e.V., Geschäftsstelle Freiburg in Zukunft ideelle Unterstützung erhält, z.B. für die Nutzung von Räumen der Universität.

Begründung:

Die btS - Life Sciences Studierendeninitiative e.V. vereint Studierende und Promovierende aus allen Bereichen der Life Sciences. Als Schnittstelle zwischen Studierenden, Hochschulen, Forschungsinstituten und Unternehmen der Industrie ist es unser Ziel, eine stärkere Verknüpfung zwischen diesen Interessengemeinschaften im Bereich der Life Sciences aufzubauen und uns schon während des Studiums bundesweit zu vernetzen.

Den Freiburger Zweig der btS gibt es seit 2009. Wir sind ein motiviertes Team aus Studierenden und Doktorand*innen, die hauptsächlich aus dem Bereich der Life Sciences kommen. Zusammen mit unseren Kooperationspartnern aus Wirtschaft und Akademie organisieren wir verschiedene Workshops, Seminare, Exkursionen und Vorträge.

Für viele unserer Veranstaltungen (z.B. Sommerfest, Berufs-Info-Abende, ...) wäre es für uns eine große Hilfe, Räume der Universität nutzen zu können. Außerdem erhoffen wir uns von der Unterstützung durch den StuRa Möglichkeiten zur Vernetzung mit anderen Studierendengruppen und eine verbesserte Präsenz an der Universität und z.B. durch eine Teilnahme an Informationsveranstaltungen wie dem Markt der Möglichkeiten. Mehr Informationen zu unserem Verein findet ihr auf: <https://bts-ev.de/freiburg/>.

Dort sind auch alle Kontaktdaten für evtl. Rückfragen zu finden.

Hinweise:

Es ist explizit erwünscht, in den Anträgen an die Studierendenvertretung genderneutrale Sprache zu verwenden (bspw. "Mitarbeiter*innen" statt "Mitarbeiter").

Sollte der Platz auf diesem Formular nicht ausreichen ist ein Anhang zu verwenden.